Pressemitteilung

Geschäftsjahr 2025/2026: GLOBUS Gruppe mit positiver Entwicklung in dynamischem Marktumfeld

St. Wendel, 4. November 2026. Die GLOBUS Gruppe hat das Geschäftsjahr 2025/2026 (1.7.2025-30.6.2026) in einem weiterhin anspruchsvollen Konsum- und Wettbewerbsumfeld erfolgreich und mit einer insgesamt positiven operativen Geschäftsentwicklung abgeschlossen. Like-for-like* verzeichnet die Gruppe eine erfreuliche Bruttoumsatzentwicklung auf 8,0 Mrd. Euro (+1,4 Prozent/ +0,4 Prozent ohne Tankstellengeschäft) und steigert das EBIT um 1,9 Prozent auf 195,1 Mio. Euro.
Wichtiger Treiber der Entwicklung bleiben insbesondere die Faktoren, die GLOBUS zu einer eigenen Kategorie in der deutschen Handelslandschaft machen: die handwerkliche Herstellung von Lebensmitteln, die konsequente lokale Verankerung der Märkte sowie eine besondere Kundenzugewandtheit verbunden mit Unternehmertum vor Ort, hoher Beratungskompetenz und Service.

„Wir blicken auf ein gutes und zugleich sehr intensives Geschäftsjahr zurück. Das wirtschaftliche Umfeld war anspruchsvoll, die Konsumstimmung blieb verhalten. Gleichzeitig haben steigende Kosten, Bürokratie und geopolitische Unsicherheiten den Handel weiter gefordert“, resümiert Matthias Bruch, geschäftsführender Gesellschafter der GLOBUS Gruppe. „Gerade in einem solchen Umfeld zeigt sich, wie tragfähig ein Geschäftsmodell wirklich ist. Ich freue mich, dass sich unsere Gruppe erneut erfolgreich weiterentwickelt hat und ihr Ergebnis erneut steigern konnte.“

GLOBUS Hypermärkte bilden eine eigene Kategorie im Lebensmittelhandel
Die GLOBUS Hypermärkte steigerten ihre Bruttowarenumsätze im abgelaufenen Geschäftsjahr like-for-like* um 1,5 Prozent auf 6,0 Mrd. Euro. Als entscheidendes Differenzierungsmerkmal zum Wettbewerb leistet die eigene Herstellung von Lebensmitteln im Markt weiterhin einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung und ermöglicht nachhaltiges Wachstum auch an langjährig etablierten Standorten. Rund die Hälfte der Mitarbeiter an den deutschen Markthallen-Standorten ist in den Meisterbäckereien, Fachmetzgereien und in den GLOBUS Restaurants der Markthallen beschäftigt. Über alle GLOBUS Markthallen hinweg konnten sie den Umsatzanteil der Eigenproduktion im abgelaufenen Geschäftsjahr abermals um 0,7 Prozent steigern. In Spitzenmärkten machen vor Ort selbst hergestellte Lebensmittel einen Umsatzanteil von über 30 Prozent aus. „Wir sind keine Variante bestehender Handelsmodelle – wir sind eine eigene Kategorie im Handel. Was uns auszeichnet, ist die Verbindung vieler Dinge, die in dieser Form kaum ein anderer Händler zusammenbringt: unsere handwerkliche Produktion direkt im Markt, die enge Zusammenarbeit mit regionalen Erzeugern und unsere große Sortimentsvielfalt. Vor allem aber sind es die Menschen in unseren GLOBUS Markthallen, die jeden Tag für eine persönliche und einladende Atmosphäre sorgen und den Einkauf zum Erlebnis machen,“ so Matthias Bruch.

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen
Erhalten Sie unter **www.globus.de**
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden
Sie unter **www.globus.de/presse**

Diese Einordnung unterstreicht auch der Kundenmonitor 2026: Die GLOBUS Markthallen belegen bei Deutschlands wichtigster jährlicher Verbraucherbefragung mit der Gesamtnote 1,87 erneut den Spitzenplatz unter den großflächigen Lebensmittelhändlern und holen in 40 von 49 Kategorien Platz 1.

Exklusive Kundenvorteile und starke Einkaufspartnerschaften sorgen für attraktive Preise
Um ihre Wettbewerbsfähigkeit im europäischen Lebensmitteleinzelhandel nachhaltig zu stärken, haben sich die GLOBUS Markthallen im August 2025 als Gründungsmitglied und Teil der RTG International (Retail Trade Group) der europäischen Einkaufsallianz Concordis angeschlossen. Matthias Bruch übernimmt innerhalb dieser, für die RTG International, die Präsidentschaft. Den beteiligten Unternehmen ermöglicht die Einkaufsallianz die Bündelung von Einkaufsvolumina bei internationalen Markenlieferanten und verbesserte Rahmenbedingungen für Verhandlungen. Ziel ist es, ein attraktives Sortiment und faire Preise für die Kunden sicherzustellen.
Zusätzliche Preisvorteile erhalten GLOBUS Kunden über das Kundenprogramm *mein* GLOBUS und die neu eingeführten *mein* GLOBUS Preise, wöchentliche, exklusive Rabatte auf ausgewählte Aktionsartikel. Zudem haben GLOBUS und PAYBACK ihre 2021 gestartete Zusammenarbeit langfristig verlängert. Der GLOBUS *mein* Tankeschön-Rabatt gewann in einer Phase hoher Kraftstoffpreise in diesem Jahr an noch größerer Bedeutung. Von Oktober 2026 bis Januar 2027 haben die GLOBUS Markthallen im Sinne ihrer Kunden ihre höchste Rabattstufe von vier auf sechs Cent Ersparnis pro Liter Kraftstoff angehoben.

Eigene Herstellung und neue Vertriebsformate bringen GLOBUS noch näher an die Kunden
In Tschechien zählt die eigene Herstellung von Lebensmitteln ebenfalls zu den Wachstumstreiben – auch dank des erfolgreichen Aufbaus ergänzender Vertriebsformate wie GLOBUS Fresh. Mit dem kleinflächigen Nachbarschaftsformat positioniert sich GLOBUS gezielt in hoch frequentierten Innenstadtlagen und rückt noch näher an den Kundenalltag heran. Ein Meilenstein war die Eröffnung des vierten GLOBUS Fresh in Brno im Herbst 2025, der die ursprünglichen Umsatzplanungen inzwischen deutlich übertrifft. Parallel dazu entwickelt GLOBUS in Tschechien das Konzept „GLOBUS Bistro“ weiter, mit dem es inzwischen vier Bauhaus-Märkte um ein Gastronomieangebot ergänzt. Allein im vergangenen Jahr kauften an den GLOBUS Bistros über eine halbe Million Kunden ein. Eine große Rolle spielt im tschechischen Handel zudem der Lebensmitteleinkauf online. GLOBUS begegnet dieser Entwicklung mit dem kontinuierlichen Ausbau seines E-Commerce-Angebots, das sowohl Click&Collect als auch einen Onlineshop mit Lieferdienst umfasst und mittlerweile zusätzliche 140.000 Einwohner rund um Prag und Ostrava erreicht. Das Online-Sortiment umfasst mehr als 30.000 Produkte, insbesondere auch Frischeprodukte aus der GLOBUS eigenen Herstellung – einer der Hauptgründe, warum die Kunden GLOBUS wählen. Seit Jahresbeginn sind sowohl Umsatz als auch die Anzahl der Bestellungen im Onlineshop um mehr als 50 Prozent gewachsen.

30 Jahre GLOBUS Tschechien
Höhepunkt des Jahres bildet in Tschechien das 30-jährige Unternehmensjubiläum: Am 4. November 1996 eröffnete in Brünn der erste GLOBUS Hypermarkt in Tschechien und definierte im Land mit eigener Herstellung und 60.000 Artikeln auf 9.000 Quadratmetern

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Fläche einen neuen Einkaufsstandard. Mit heute 16 Hypermärkten, vier GLOBUS Fresh und vier GLOBUS Bistros ist GLOBUS längst zum festen Bestandteil des tschechischen Einzelhandelsmarktes geworden. Symbolischer Höhepunkt der Feierlichkeiten bildete Anfang Oktober die Spende von 30 Fahrzeugen an Hilfsorganisationen für Menschen mit Behinderung.

Im Zuge der Optimierung des Standortportfolios hat die GLOBUS Gruppe Mitte September den Markthallen-Standort Hamburg geschlossen. Gleichzeitig hat das Unternehmen in Trier Ende 2025 die Baugenehmigung für eine neue Markthalle erhalten; derzeit laufen dort die Vorbereitungen für die Erschließung des Baufelds. In Tschechien bereitet GLOBUS derzeit den Baustart für einen weiteren Hypermarkt in Brünn, der zweitgrößten Stadt des Landes, vor und verdichtet damit sein bestehendes Vertriebsnetz.

GLOBUS Baumarkt baut erfolgreich Kundenleistungen aus

GLOBUS Baumarkt konnten seinen Umsatz trotz eines weiterhin leicht rückläufigen Branchentrends im Geschäftsjahr 2025/2026 um 1,3 Prozent auf 2,03 Mrd. Euro steigern und seinen Marktanteil auf 9,6 Prozent ausbauen.

„Unser Anspruch ist es, unseren Kunden ein starker und fairer Partner zu sein. Die Pflege langfristiger Beziehungen sowie die konsequente Orientierung an den Bedürfnissen der Kunden vor Ort tragen entscheidend dazu bei, den langfristigen Erfolg der GLOBUS Baumärkte zu sichern“, sagt Matthias Bruch. Dies unterstreichen u.a. die Komplettumbauten der Standorte Rottenburg am Neckar und Zweibrücken, deren Wiedereröffnungen im Oktober 2025 und im Oktober 2026 gefeiert wurden. Gleichzeitig setzte die Sparte mit einem neuen Markt in Bielefeld ihre Standortexpansion fort und stärkt seit September 2026 mit ihrem 91. GLOBUS Baumarkt langfristig ihre Präsenz in Nordrhein-Westfalen. Mit dem Projekt schaffte GLOBUS 80 neue Arbeitsplätze. Der neue über 12.000 Quadratmeter große Markt bietet seinen Kunden mit einem Sortiment von mehr als 60.000 Artikeln rund um Wohnen, Bauen und Garten ein inspirierendes Einkaufserlebnis.

Stärkung von Sortimentskompetenz sowie digitaler Angebote und Services

Parallel dazu schärfte GLOBUS Baumarkt seine Sortimentsstruktur und konnte das Vertrauen der Kunden in seine Eigenmarken, insbesondere die Marke Primaster, die in der Kategorie Gartengeräte erneut ausgezeichnet wurde, weiter stärken. Die Digitalisierung von Prozessen und Kundenangeboten bildete im abgelaufenen Geschäftsjahr einen weiteren Schwerpunkt. Beispiele dafür sind die Ausweitung der elektronischen Preisauszeichnung, der konsequente Einsatz mobiler und KI-fähiger Datenerfassungsgeräte sowie die Weiterentwicklung der digitalen Kundenplattform mittels einer neuen Bonuskarte in Verbindung mit der Kundenapp. Erfolgreich ist auch weiterhin der Click&Collect-Service, bei dem die Kunden ihre im GLOBUS Baumarkt Onlineshop reservierte Ware innerhalb einer Stunde abholen können, Handwerkskunden sogar innerhalb von 30 Minuten. Mit dem Ausbau von E-Ladestationen, Gasflaschenautomaten und des Handwerkerservices entwickelt sich GLOBUS Baumarkt zunehmend zu einem vielseitigen Lösungsanbieter.

Starke Unternehmenskultur und neue Führungsstruktur

Zum fünften Mal in Folge erhielt GLOBUS Baumarkt 2026 die Auszeichnung „Top Company“ auf der Arbeitgeberbewertungsplattform kununu. Für das Unternehmen ist das eine wertvolle Bestätigung der gelebten Unternehmenskultur, denn sie beruht auf echtem Feedback von

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen
Erhalten Sie unter **www.globus.de**
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden
Sie unter **www.globus.de/presse**

aktuellen und ehemaligen Mitarbeitern. Besonders positiv bewerten diese vor allem die familiäre Atmosphäre, den starken Zusammenhalt, faire Führung sowie gute Entwicklungsmöglichkeiten.
Mit der Neuaufstellung der Geschäftsführung stellte die GLOBUS Holding 2026 die Weichen für die Zukunft von GLOBUS Baumarkt: Paulo Kadilar trat am 1. Oktober als Sprecher der Geschäftsführung die Nachfolge von Erich Huwer an und verantwortet den Bereich Vertrieb. Joachim Hoffmann übernimmt den Geschäftsführungsbereich Einkauf, Geschäftsführerin Pia Frey trägt weiterhin die Verantwortung für den Bereich Finanzen und Personalmanagement. Der Übergang von einer über viele Jahre familiengeprägten Führung zu einer neuen Führungsstruktur markiert für das Unternehmen einen bedeutenden Entwicklungsschritt.

Über die GLOBUS Gruppe
Die familiengeführte GLOBUS Gruppe mit Sitz im saarländischen St. Wendel blickt auf eine Unternehmensgeschichte von fast 200 Jahren zurück. 1828 von Franz Bruch, dem Ur-Ur-Ur-Großvater des heutigen geschäftsführenden Gesellschafters Matthias Bruch, als Kolonialwarenhandlung gegründet, entwickelte sich das Unternehmen im Laufe der 1950er Jahre zu einem der ersten Cash- & Carry-Märkte in Deutschland. 1966 eröffnete in Homburg-Einöd der erste großflächige Verbrauchermarkt mit Selbstbedienung. 1982 folgte der erste GLOBUS Baumarkt in Gensingen in Angliederung an das dortige SB-Warenhaus. Den ersten „alleinstehenden" Baumarkt eröffnete GLOBUS 1986 in Zweibrücken. Heute vereint die GLOBUS Gruppe unter ihrem Dach die GLOBUS Hypermärkte in Deutschland und Tschechien sowie die GLOBUS Baumärkte in Deutschland und Luxemburg. Die Unternehmensgruppe beschäftigt in ihren 76 Hypermärkten sowie 91 Baumärkten mehr als 33.500 Menschen, davon knapp 28.000 in Deutschland.

***Like-for-like** betrachtet die Geschäftsentwicklung auf vergleichbarer Basis, d.h. vor Sondereffekten und unter Angleichung der Vorjahreszahlen, sodass Russland nicht enthalten ist: Im vorhergehenden Geschäftsjahr 2024/2025 hatte die GLOBUS Gruppe die russischen Lebensmittelmärkte abgespalten, um sich ausschließlich auf ihr Geschäft in Deutschland, Tschechien und Luxemburg zu konzentrieren. In der Folge sind Umsatz und Ergebnis der Gruppe nicht direkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

Medienkontakt:
GLOBUS Pressestelle
Isabel del Alcazar
+ 49 6851 909 1800
presse@globus.net

Weitere Informationen zum Unternehmen
Erhalten Sie unter **www.globus.de**
Aktuelle Unternehmensnews sowie Bildmaterial finden
Sie unter **www.globus.de/presse**